



Rubrik: Auf dem Land

Ausgabe 8 - 2018

Junge Kartoffeln – zu teuer die tollen Knollen

Junge Kartoffeln sind im regionalen Einzelhandel nicht unter 120 bis 150 Rubel pro Kilogramm zu haben. Der daraus resultierende Unmut der Käufer veranlasste die Gebietsregierung, der Preislage auf dem Kartoffelmarkt auf den Grund zu gehen.

Obwohl Kartoffeln im Gebiet in einer für den Eigenbedarf völlig ausreichenden Menge produziert werden, geht ihr Preis aus saisonbedingten Gründen nicht herunter.

Das kommt davon, dass Landwirte und Bauern am Begehren der Käufer nach Kartoffeln aus frischer Ernte möglichst lange profitieren wollen. Es handelt sich also, was den Kartoffelpreis betrifft, um eine Saisonscheinung, die recht bald wieder vorübergehen soll.

Nach Angaben des regionalen Landwirtschaftsministeriums wurden im Gebiet 2017 über 122.500 Tonnen Kartoffeln und 66.600 Tonnen Gemüse produziert.

Im laufenden Jahr werden diese Kulturen auf den jeweils gleich großen landwirtschaftlichen Flächen angebaut: die Kartoffeln auf 2.300 Hektar und das Gemüse auf 900 Hektar. Ausgenommen sind aus diesen Angaben nur Kulturen, die in Gewächshäusern angebaut werden.